

- Öffentlich
 Nichtöffentlich

Vorlage von: H. Taubald
Aktenzeichen: 460.023

TOP 3

Umsetzung des städtischen Kindergartenkonzepts

In der Klausurtagung am 21.10.2017 hatte der Gemeinderat festgelegt, dass eine Projektgruppe die künftige langfristige Kindergartenkonzeption erarbeiten wird. Mittlerweile tagte diese Projektgruppe mehrmals.

Das Ergebnis dieser Sitzungen ist Folgendes:

1. Kita Talheim

Abbruch des in Fertigbauweise erstellten Obergeschosses mit Neubau eines Obergeschosses mit drei Gruppenräumen. Das Untergeschoss in Massivbauweise soll erhalten bleiben. Siehe hierzu Planung Anlage 1.

2. Erweiterung und Sanierung Kindergarten Markgrafental

Dieser Standort soll um max. zwei Gruppenräume erweitert werden. Es ist vorgesehen einen bestehenden Gruppenraum für eine Ü3-Gruppe zu erweitern sowie v.a. die WC-Anlagen für die späteren Anbauten zu erweitern. Da es bis jetzt keine Küche gibt, ist eine Aufwärmküche geplant, um ein Mittagessen anbieten zu können. Des Weiteren sollen ein Büro für die Kindergartenleitung, Mitarbeiter-/ Gäste-WC und ein Aufenthaltsraum für Mitarbeiter entstehen. Im Zuge der Anträge auf Fördermittel wird geprüft, ob ein zusätzlicher Speisesaal, der später als Gruppenraum genutzt wird, gleich mit errichtet werden kann. Siehe hierzu Planung Anlage 2.

Finanzierungsmodelle:

Die unten stehende Tabelle zeigt die ersten Finanzierungsmodelle für die beiden Bauvorhaben. Die Ermittlung der geplanten Zuwendungen basiert auf ersten Gesprächen mit den Bewilligungsstellen. Es wird vorgeschlagen, die Haushaltsmittel auf dieser Basis in den Haushalt 2019 und die Mittelfristige Finanzplanung 2020 einzustellen. Die Höhe der tatsächlichen Zuwendungen ergibt sich jedoch -wie üblich- erst mit Vorliegen der Bewilligungsbescheide. Für den Ausgleichstock werden diese erfahrungsgemäß im Juli des Antragsjahres bekannt gemacht. Anschließend darf erst mit der Baumaßnahme begonnen werden.

Einrichtung	Anzahl Gruppen	Baukosten mit Einrichtung	Zuwendungshöhe Ausgleichst. u. Fachförd. 50% der förderfähigen Kosten		Eigenmittel	Abschreibungs- zuwachs jährlich	Erhöhung Verschuldung je EW	Ausführung geplant
			Zuwendung Ausgleichstock	Zuwendung Fachförderung				
Sanierung Talheim + 1 Gruppe ohne UG	3	1.900.000 €	670.000 €	180.000 € 1 x Neubau, 2 x Erhalt	1.050.000 €	21.000 €	241 €	2020
M'allee + 2 Gruppen	5	1.600.000 €	530.000 €	240.000 € 2 x Neubau	830.000 €	16.600 €	191 €	2019
Summen		3.500.000 €	1.200.000 €	420.000 €	1.880.000 €	37.600 €	432 €	

Zeitliche Abwicklung

Es ist vorgesehen im kommenden Jahr den Umbau und die Erweiterung in der Kita Markgrafentalallee vorzunehmen, sobald die Zuschussbewilligungen vorliegen.

Im Jahr 2020 soll dann die Realisierung des Bauvorhabens Kita Talheim ebenfalls nach Vorliegen der Förderungsbewilligungen erfolgen.

Planungsaufträge

Das Architekturbüro Kraft und Kraft aus Schwäbisch Hall sollte mit der weiteren Planung und der baulichen Abwicklungen der beiden Maßnahmen stufenweise beauftragt werden.

H. Kraft wird die Pläne in der Sitzung erläutern und beantwortet gerne Ihre Fragen.

Anlage

2 Lagepläne

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die Planungen und Finanzierungsmodelle für die Sanierung bzw. Neubau der Kindertagesstätten Markgrafentalallee und Talheim zustimmend zur Kenntnis.
2. Das Architekturbüro Kraft + Kraft aus Schwäbisch Hall wird stufenweise -je nach zeitlicher Erfordernis- auf der Basis der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure für das Bauvorhaben Kindertagesstätte Markgrafentalallee und Talheim beauftragt.
3. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden in den Haushalt 2019 und die Mittelfristige Finanzplanung aufgenommen.
4. Die Zuwendungsanträge Ausgleichstock und Fachförderung nach der VwV Investitionen Kleinkindbetreuung für die Sanierungsmaßnahme Kita Markgrafentalallee werden für das nächste Jahr gestellt.